

HRA Saarbrücken 8806, persönlich haftende Gesellschafterin:
Pinard de Picard Beteiligungs GmbH, HRB Saarbrücken 6594
Geschäftsführer: Martin Lehnen, Ralf Zimmermann · USt-IdNr.: DE 811 88110
DEUTSCHE BANK AG · Konto-Nr. 0556019 · BLZ 590 700 70
IBAN: DE 61 59 07 0070 0055 6019 00 · Swift/BIC: DEUTDE33 33030
KREISSPARKASSE SAARLOUIS · Konto-Nr. 76 300045 · BLZ 593 50110
IBAN: DE 64 59 35 0110 0076 3000 45 · Swift/BIC: KRSAD333 33030



Château La Hase, rouge

Region: Bordeaux
Erzeuger: Château La Hase - Bordeaux

Rebsorte: Merlot
Bestell-Nr.: FBX470105

Ein charaktervolles, nobles Gewächs, mit großer Hingabe vinifiziert, dafür ohne Konzentrationsverfahren, wie sie heute im Bordelais auf so vielen Châteaux üblich sind. So rührt die tiefst dunkelrote Farbe ausschließlich von den alten Merlotreben (daher auch die stilistischen Anklänge an edle Pomerol-Gewächse), aus denen dieser faszinierende Wein gewonnen wurde. In der Nase betört eine derart saftige, komplexe, dunkelbeerig-minzige und zart würzige Aromatik (dazu vanillige Noten, Zimt, Nougat, geröstetes dunkles Brot und reife Schattenmorellen), dass viele Kunden, die diesen Wein erstmals probieren, den extrem genussfreundlichen Preis dieses phantastischen Weines kaum glauben wollen. Am Gaumen zeigt er sich finessenreich und konzentriert zugleich und bereitet ungemein viel Trinkfreude: Seine Balanciertheit, seine traumhafte Frische, sein tänzerisches Spiel und seine moderate, höchst trinkanimierende Alkoholgradation von knapp 13% machen ihn zu einem Unikat in seiner extrem fairpreisigen Kategorie. Er fasziniert zudem durch seine beachtliche Struktur, Kompaktheit und Finesse, überzeugt durch angenehme reife und cremig-seidene Tannine, die nach mehrstündiger Öffnung noch weicher und schmelziger werden. Dazu schmeicheln zarte Röstaromen, Cassis und wiederum Minzanklänge sowie eine verführerisch-laszive Textur und ein bemerkenswert langer, feinwürziger, saftiger Abgang der Zunge.

Christina Göbel, „Deutschlands Sommelier des Jahres 2005“, urteilt begeistert über dieses winzig kleine Edel-Château, dessen Preis auch im Jahrhundertjahrgang 2005 unverändert günstig (welch altruistisch noble Einstellung!) geblieben ist: „Für einen so genannten ‚einfachen‘ Bordeaux eine sagenhafte Qualität!“

Allen Liebhabern großartiger Bordelaiser Gewächse mit einem exzellenten Preis-Genussverhältnis (solche Weine zu finden ist derzeit wohl die größte Herausforderung für den Weinhandel überhaupt) können wir nochmals zwei weitere fabelhafte Pretiosen anbieten, die wir Ende letzten Jahres präsentierten und die im Handumdrehen ausverkauft waren. Wir haben infolge unserer exzellenten langjährigen Beziehungen zu beiden Weingütern den Winzern ihre Châteaureserven „abringen“ können. Greifen Sie unbedingt zu, es lohnt sich sehr!

